

## Wer wir sind und was wir wollen.

Im Sommer 2009 wurde bekannt, daß im Außenbereich von Waldulm (Festplatz Rotebene) die Aufstellung eines 40 Meter hohen Funkmastes für Behördenfunk (Polizei, Feuerwehr usw.) geplant war. Spontan schlossen sich betroffene Bürgerinnen und Bürger zu einer Interessengemeinschaft zusammen. Nach Diskussionen und Ortsbegehungen einigte man sich auf die Forderungen, den Standort des Mastes zu verschieben und eine Nutzung durch kommerzielle Mobilfunkanbieter zu verbieten. Es wurden Unterschriften gesammelt, so daß zumindest eine Verschiebung des Standorts durchgesetzt werden konnte.

Die IG organisiert seither Informationsveranstaltungen, beispielsweise mit dem aus Funk und Fernsehen bekannten Funktechnikexperten Ulrich Weiner, der selbst stark von Elektrosensibilität betroffen ist und einen überzeugenden Vortrag hielt. Auch der Karlsruher Physiker Dr. Schorpp war schon als Referent zu Gast.

Durch weitere Beschäftigung mit dem Thema wurde uns klar, daß Mobilfunkstrahlung bei weitem nicht so harmlos ist wie oft behauptet.

Deshalb schlossen wir uns fester zusammen und bildeten als Interessengemeinschaft eine **Ortsgruppe** im gemeinnützigen **Mobilfunk Bürgerforum e.V.** Wir haben Kontakte zu anderen Bürgerinitiativen, und unter unseren Mitgliedern sind neben Betroffenen auch renommierte Baubiologen und allgemein Menschen, die dem ungebremsten Ausbau des Mobilfunks kritisch gegenüberstehen. Unsere erfolgreiche Arbeit ermöglichte es uns, unsere Mitgliederbasis stark auszuweiten; wir haben inzwischen Mitglieder aus dem gesamten Ortenaukreis. Das spiegelt sich jetzt auch in unserem Namen wider.

Natürlich geht es uns in erster Linie darum, die Aufstellung weiterer Funkanlagen zu verhindern. Wir haben uns folgende Ziele gesetzt:

### Transparenz und Öffentlichkeit lokal – Aufklärung im Heimatort

- ⊕ Alle Maststandorte mit Betreibern und Nutzung sollen bekannt sein
- ⊕ Auch die Sendeleistung soll allen bekannt sein
- ⊕ Für zusätzliche Sender soll es jeweils einen Anforderungskatalog geben

### Information und Beratung – Unterstützung verwandter Initiativen und Bemühungen

- ⊕ Aufklärung über Risiken
- ⊕ Anlaufstelle für Privatleute und die lokale Verwaltung
- ⊕ Unterstützung von Bürgern, Gruppen oder Unternehmen auf Anfrage

### Sachlichkeit statt Panik oder Gleichgültigkeit

- ⊕ Aufklärung statt Verharmlosung
- ⊕ Forderungen nach immisionsfreien Zonen (ausgewiesene Funklöcher ohne Elektromogbelastung), damit Vergleichsstudien möglich bleiben

**Wenn Sie diese Arbeit wichtig finden und unterstützen möchten, → werden Sie Mitglied !**

**IG Funkmast Ortenau**

**Mitglied im Mobilfunk Bürgerforum e.V.**

Jahresbeitrag: 10,- €

[www.Funkmast-ortenau.de](http://www.Funkmast-ortenau.de) oder

[www.mobilfunk-buergerforum.de](http://www.mobilfunk-buergerforum.de)

- Geschäftsstelle -

Dr. Bernhard Paul Falk

Oberberg 61

77876 Kappelrodeck-Waldulm

Tel.: 0 78 42 / 86 89

ePost: [info@funkmast-ortenau.de](mailto:info@funkmast-ortenau.de)